

Caritas

2018

Richtsatzblatt

• Bedarfsorientierte Mindestsicherung	2
• Sozialhilfe	2
• Behindertenhilfe	3
• Beihilfen für Familien	3
• Pensionen	4
• Pflegegeld	4
• Familienhospiz-Karenz	4
• Gebührenbefreiungen	5
• geringfügige Beschäftigung	5
• ArbeitnehmerInnen-Veranlagung	5
• Existenzminimum	5
• Beratungsstellen	6
• wichtige Unterstützungsfonds	7
• Förderungen, Beihilfen des Landes Stmk.	8
• informative Internetadressen	8
• Welche Stelle ist zuständig für	8

Caritas der Diözese Graz-Seckau

www.caritas-steiermark.at

Beratungsstelle zur Existenzsicherung

8020 Graz, Mariengasse 24

Tel 0316 8015-300, Fax 0316 8015-340

existenzsicherung@caritas-steiermark.at

Stand: Jänner 2018

Kein Anspruch auf Vollständigkeit!

Wir > Ich

Bedarfsorientierte Mindestsicherung 2018

Mindeststandards zur Deckung des Lebensunterhaltes:

1. Alleinstehende / Alleinerziehende € 863,04 (Grundbetrag)
2. Volljährige, die mit einer anderen volljähr. Person in einem Haushalt leben, erhalten
 - a) p.P. .. € 647,28 (75% des Grundbetrages)
 - b) ab der 3. Person € 431,52 (50% d. G.)
3. für Minderjährige mit Anspruch auf FBH
 - a) 1. bis 4. Kind € 155,35 (18% d. G.)
 - b) ab dem 5. Kind € 129,46 (15% d. G.)

Diese Mindeststandards gebühren **zwölf Mal pro Jahr. Minderjährigen Personen** gebührt in den Monaten März, Juni, September und Dezember zusätzlich eine **Sonderzahlung** von 50 Prozent des jeweiligen Mindeststandards.

Im jeweiligen Mindeststandard ist bereits ein **Grundbetrag** zur Deckung des **Wohnbedarfes** (Miete, Betriebskosten, Strom- und Heizungskosten) im Ausmaß von 25 Prozent enthalten.

Nicht als Einkommen zählen:

- Familienbeihilfe
- Kinderabsetzbeträge
- Pflegegeld für die PG-beziehende Person
- Für die im Haushalt lebende Person, die die Pflegeleistungen erbringt, besteht ein Freibetrag bis zur Pflegegeld Stufe 3 (€ 451,80)
- Leistungen der Wohnunterstützung
- Einkünfte von Schülerinnen und Schülern aus Feriapraktika und Pflichtpraktika

Verminderung der Mindeststandards für den Lebensbedarf:

Bei einem 14 Tage übersteigenden Aufenthalt in einer stationären Einrichtung (Krankenhaus, Kur etc.) gebühren 37,5% des Mindeststandards, im Ausland ruht der Anspruch.

Für die Dauer des Aufenthaltes in einer Frauenschutzeinrichtung nach dem Steier-

märkischen Gewaltschutzeinrichtungsgesetz werden 37,5% des Mindeststandards, für die Dauer des Aufenthaltes in einer stationären Therapie- oder Wohneinrichtung 20 % des Mindeststandards gewährt.

BezieherInnen der Mindestsicherung werden in der gesetzlichen Krankenversicherung versichert. Sie erhalten die E-Card sowie die Rezeptgebührenbefreiung.

Sozialhilfe 2018

Sozialhilferichtsätze für Lebensbedarf

Alleinstehende: € 579,00
 Hauptunterstützte oder Unterstützte in Haushaltsgemeinschaft: € 528,00
 Mitunterstützte, für die FBH bezogen wird: € 184,00

Mitunterstützte in Haushaltsgemeinschaft mit Hauptunterstützten: € 353,00

Erhöhung des Richtsatzes für alleinstehend Unterstützte und Hauptunterstützte in den ersten 6 Monaten der Gewährung um € 8,00.

Im Februar und August 2018 erhalten alleinstehend Unterstützte und Hauptunterstützte € 51,00 zur Abdeckung von Energiekosten.

Die Wohnunterstützung wird als Einkommen bewertet.

Sonderzahlung im Juni und November für minderjährige Kinder, für die Familienbeihilfe bezogen wird.

ANTRAG: Sozialamt der Stadt Graz / Gemeindeamt (BH)

Hilfe in besonderen Lebenslagen

kann gem. §15 Sozialhilfegesetz Menschen in besonderen Notsituationen gewährt werden.

ANTRAG: Sozialamt der Stadt Graz / Gemeindeamt (BH)

Behindertenhilfe 2018

Behindertenhilferichtsätze Lebensbedarf

Alleinstehende: € 634,00
 Alleinstehende (volljährig), die FBH beziehen: € 469,00
 Hauptunterstützte oder Unterstützte in Haushaltsgemeinschaft: € 579,00
 Hauptunterstützte oder Unterstützte, die selbst FBH beziehen: € 413,00
 Mitunterstützte in Haushaltsgemeinschaft mit Hauptunterstützten: € 386,00
 Mitunterstützte, für die FBH bezogen wird: € 257,00

Im Februar und August 2018 erhalten alleinstehend Unterstützte und Hauptunterstützte € 53,00 zur Abdeckung von Energiekosten.

Im April und Oktober 2018: Sonderzahlung für Mitunterstützte, für die FBH bezogen wird.
 Wohnungsaufwand: € 284,00

Beihilfen für Familien

Familienbeihilfe (FBH)

Alter des Kindes	Betrag pro Monat	FBH inkl. Kinderabsetzbetrag
ab Geburt	€ 114,00	€ 172,40
ab 3 Jahren	€ 121,90	€ 180,30
ab 10 Jahren	€ 141,50	€ 199,90
ab 19 Jahren	€ 165,10	€ 223,50

Bei erheblicher Behinderung: € 155,90 (Bei Pflegegeldbezug werden € 60,00 vom Pflegegeld abgezogen.)

Kinderabsetzbetrag je Kind: € 58,40
 Schulstartgeld im September: € 100,00 für Kinder zwischen dem 6. und 15. LJ

Geschwisterstaffelung: Erhöhung der monatlichen FBH für jedes Kind, wenn sie

- a) für 2 Kinder gewährt wird, um € 7,10 pro Kind = € 14,20 für 2 Kinder
- b) für 3 Kinder gewährt wird, um € 17,40 pro Kind = € 52,20 für 3 Kinder

- c) für 4 Kinder gewährt wird, um € 26,50 pro Kind = € 106,00 für 4 Kinder
- d) für 5 Kinder gewährt wird, um € 32,00 pro Kind = € 160,00 für 5 Kinder
- e) für 6 Kinder gewährt wird, um € 35,70 pro Kind = € 214,20 für 6 Kinder
- f) für 7 und mehr Kinder gewährt wird, um 52,00 € pro Kind = € 364,00 für 7 Kinder

Die FBH wird bis zum 24. LJ gewährt (bis zum 25. LJ: Mütter/Schwangere; Präsenz- und Zivildienere; erheblich behinderte Kinder in Berufsausbildung; Studierende - Studierendauer mindestens 10 Semester).

Kinderbetreuungsgeld-Konto - KBG-Konto Familienzeit- und Partnerschaftsbonus

Voraussetzung: Bezug der Familienbeihilfe, Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen etc.

Die Anspruchsdauer des **pauschalen Kinderbetreuungsgeldes** kann innerhalb des vorgegebenen Rahmens von 365 bis zu 851 Tagen (1 Jahr bis zu 2 Jahren und 3 Monaten) ab der Geburt des Kindes für einen Elternteil bzw. von 456 bis zu 1.063 Tagen (1 Jahr 3 Monate bis zu knapp 3 Jahren) ab der Geburt des Kindes bei Inanspruchnahme durch beide Elternteile flexibel gewählt werden.

Zuverdienstgrenze für beziehenden Elternteil: € 16.200,00. Wahlweise kann der individuelle Grenzbetrag 60% der maßgeblichen Einkünfte (des letzten Jahres vor der Geburt des Kindes) gewählt werden.

Mehrlingsgeburten: KBG erhöht sich um 50% für das 2. und jedes weitere Kind.

Einkommensabhängiges Kinderbetreuungsgeld:

Bezug 12 Monate oder 14 Monate (mit Partner gemeinsam) – Höhe € 33,00 bis max. € 66,00 tgl.

Bei der einkommensabhängigen Variante darf nur bis zur Geringfügigkeitsgrenze dazu verdient werden.

ANTRAG: zuständige Krankenkasse
 KBG immer nur für das jüngste Kind

Beihilfe zum pauschalen Kinderbetreuungsgeld:

Es wird für längstens 12 Monate ab Erstantragstellung (muss nicht mit der Geburt des Kindes beantragt werden) eine nicht-rückzahlbare Beihilfe zum pauschalen KBG in der Höhe von € 6,06 tgl. (€ 181,80 mtl.) gewährt.

Der beziehende Elternteil darf ein maßgebendes Einkommen bis zu € 6.800,00 beziehen, der andere Elternteil höchstens € 16.200,00.

Alleinstehende Elternteile müssen eine Urkunde vorlegen aus der der andere Elternteil hervorgeht bzw. eine entsprechende Erklärung abgeben.

Informationen zu Familienzeit- und Partnerschaftsbonus bei: GKK, Arbeiterkammer, Beratungszentrum für Schwangere

•

Pensionen 2018

Mindestpension	brutto	netto
Alleinstehende Pensionisten, Witwen/Witwer:	€ 909,42	€ 863,04
Alleinstehende Pensionisten – 360 Beitragsmonate: € 1.022,00		€ 969,88
Alters-, Korridor-, Schwerarbeits- und Invaliditäts- oder Berufsunfähigkeitspension, Ehepaare bzw. eingetragene PartnerInnen im HH:	€ 1.363,52	€ 1.293,98
Erhöhung der Ausgleichszulage pro Kind:	€ 140,32	€ 133,16
Halbwaisen(mindest)pension		
bis 24 Jahre:	€ 334,49	€ 317,43
über 24 Jahre:	€ 594,40	€ 564,09
Vollwaisen(mindest)pension		
bis 24 Jahre:	€ 502,24	€ 476,63
über 24 Jahre:	€ 909,42	€ 863,04

Sonderzahlungen im April und Oktober 2018

Pflegegeld

Anspruchsberechtigt sind Personen ab dem 4. Lebensjahr (in besonderen Härtefällen auch früher), die einen Pflege-/Betreuungsbedarf durch eine Krankheit oder Behinderung ärztlich begutachtet nachweisen.

Das Pflegegeld wird in 7 Stufen gewährt:

Stufe 1 (Pflegebedarf mehr als 65 h monatlich)	€ 157,30
Stufe 2 (... 95 h monatlich)	€ 290,00
Stufe 3 (... 120 h monatlich)	€ 451,80
Stufe 4 (... 160 h monatlich)	€ 677,60
Stufe 5 (... 180 h monatlich)	€ 920,30
Stufe 6 (wie 5, Pflegebedarf zeitlich nicht koordinierbar, Nacht)	€ 1.285,20
Stufe 7 (völliger Pflegebedarf, mehr als 180 h monatlich)	€ 1.688,90

ANTRAG: bei PVA

•

Familienhospiz-Karenz

Es besteht ein Rechtsanspruch auf Herabsetzung, Änderung oder Freistellung von der Normalarbeitszeit für ArbeitnehmerInnen zur Begleitung Sterbender oder schwerstkranker Kinder.

AUSKUNFT: Bürgerservice, Tel 0800 240262

•

Gebührenbefreiungen 2018

Fernseh- und Rundfunkgebühren

– Einkommensgrenzen:

Alleinstehende	€ 1.018,55
Ehepaare bzw. eingetragene PartnerInnen im HH	€ 1.527,14
Für jede zusätzliche Person im HH	€ 157,16
Möglichkeit einer Gutschrift bei einzelnen (Mobil-)Telefonanbietern	

INFO, BEFREIUNGSRECHNER UND ANTRAGSFORMULAR: www.gis.at

Rezeptgebühren – Einkommensgrenzen:

Für Alleinstehende	€ 909,42
bei erhöhtem Medikamentenbedarf	€ 1.045,83
Für Ehepaare bzw. eingetragene PartnerInnen im HH	€ 1.363,52
bei erhöhtem Medikamentenbedarf	€ 1.568,05
Erhöhung der Grenze pro Sorgepflicht	€ 140,32
Rezeptgebühr pro Medikament	€ 6,00
Selbstkostenbeitrag für Heilbehelfe	€ 34,20
für Sehbehelfe	€ 102,60

•

Geringfügige Beschäftigung

Unter monatlich € 438,05 Brutto-Einkommen kein Sozialversicherungsbeitrag!

•

Freigrenze bei Anrechnung des PartnerIn-Einkommens auf die Notstandshilfe

Für die PartnerIn	€ 657,00
Für Unterhaltsberechtigte	€ 285,50

ArbeitnehmerInnen-Veranlagung

- beim Wohnsitzfinanzamt auf Antrag
- bis zu fünf Jahre rückwirkend
- **Steuergutschrift** bei Sonderausgaben, außergewöhnlichen Belastungen, Arbeitslosigkeit, Karenz, Teilzeitbeschäftigung
- Kinderfreibetrag (für Kinder, für die mehr als sechs Monate im Kalenderjahr ein Kinderabsetzbetrag oder ein Unterhaltsabsetzbetrag zusteht)
- Kinderbetreuungskosten
- Mehrkindzuschlag
- AlleinverdienerInnen- /AlleinerzieherInnenabsetzbetrag: steht auch zu, wenn keine Lohnsteuer bezahlt wurde
- Unterhaltsabsetzbetrag

•

Existenzminimum

Das pfändungsfreie Existenzminimum ist abhängig vom Einkommen und von unterhaltsberechtigten Angehörigen. Es orientiert sich am Ausgleichszulagenrichtsatz 2018 in der Höhe von € 909,42.

INFORMATION: SchuldnerInnenberatungsstellen, Gerichte.

Pfändungsrechner auf der Homepage der SchuldnerInnenberatung: www.schuldenberatung.at unter „SchuldnerInnen“

Beratungsstellen

Caritas-Beratungsstelle zur Existenzsicherung für Menschen in herausfordernden Lebenssituationen
Mariengasse 24, 8020 Graz
Tel 0316 8015-318, 320, 321, 322, 324, 326

Caritas Rechtliche Sozialberatung
Mariengasse 24, 8020 Graz
Tel 0316 8015-319 oder 373
RechtsSozialberatung@caritas-steiermark.at

Caritas-Wohnungssicherung Graz
Eggenberger Gürtel 38/1, 8020 Graz
Tel 0316 8015-750, Fax 0316 8015-759

Caritas-Beratungszentrum für Schwangere
Grabenstraße 39, 8010 Graz
Tel 0316 8015-400, 401, 402
Mobil 0676 88015 400
www.schwangerenberatung.at

Caritas SeniorInnen- und Angehörigenberatung
Grabenstraße 39, 8010 Graz
Tel 0316 8015-457

Pflegedrehscheibe der Stadt Graz
Albert-Schweitzer-Gasse 38, 8020 Graz
Tel 0316 872-6382
pflegedrehscheibe@stadt.graz.at

SchuldnerInnenberatung Stmk. GmbH.
Annenstraße 47/II, 8020 Graz
Tel 0316 372507, www.schuldenberatung.at

Referat Beihilfen und Sozialservice
Burggasse 7-9, 8010 Graz
Tel 0316 877-3748
Kostenloses Sozialtelefon: Tel 0800 201010
www.soziales.steiermark.at

Wohnungsinformationsstelle (Magistrat)
Schillerplatz 4, 8011 Graz
Tel 0316 872-5450
wohnungsinformationsstelle@stadt.graz.at

Institut für Familienberatung und Psychotherapie
Kirchengasse 4/II, 8010 Graz
Tel 0316 8041-448

Verein Frauenservice Graz
Lendplatz 38, 8020 Graz
Tel 0316 716022, www.frauenservice.at

Frauenhaus Graz
Notruf: Tel 0316 429900 rund um die Uhr
www.frauenhaeuser.at

Gewaltschutzzentrum Steiermark
Granatengasse 4/II, 8020 Graz
Tel 0316 774199
www.gewaltschutzzentrum-steiermark.at

Tagesmütter Steiermark
Keesgasse 10/I, 8010 Graz
Tel 0316 671460, www.tagesmuetter.co.at

AK Arbeiterkammer Steiermark
Hans-Resel-Gasse 8-14, 8020 Graz
Tel 05 7799-0 (zum Ortstarif!), www.akstmk.at

Bezirksgericht (BG) für Zivilrechtssachen
BG Ost: Radetzkystraße 27, 8010 Graz
BG West: Grieskai 88, 8020 Graz
Tel 0316 8074-0 / Amtstag: Dienstag

Männerberatung Graz
Dietrichsteinplatz 15/8, 8010 Graz
Tel 0316 831414, www.vmg-steiermark.at

Männernotruf Steiermark
Tel 0800 246 247

NEUSTART – Haftentlassenen- und Bewährungshilfe
Arche Noah 8-10, 8020 Graz
Tel 0316 820234, www.neustart.org

TelefonSeelsorge Notruf 142
Kostenlos – rund um die Uhr – anonym

Psychosoziale Beratungsstelle Plüddemanngasse
Plüddemanngasse 45, 8010 Graz
Tel 0316 228445, www.gfsg.at

Psychosoziale Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche – Graz
Plüddemanngasse 45/I, 8010 Graz
Tel 0316 225580 kijuplue@gfsg.at

Psychosoziale Beratungsstelle Hasnerplatz
Hasnerplatz 4, 8010 Graz
Tel 0316 676076, www.gfsg.at

Beratungszentrum für psychische und soziale Fragen
Granatengasse 4/I, 8020 Graz
Tel 0316 711004
www.beratungszentrum-graz.at

Sozialministeriumsservice – Landesstelle Steiermark
Babenbergerstraße 35, 8020 Graz
Tel 0316 7090
www.sozialministeriumsservice.at

Mosaik – Die Bunte Rampe – Beratungsstelle, Hilfsmittel
Kalvariengürtel 62, 8020 Graz
Tel 0316 681525-20, www.mosaik-web.org

Krebshilfe Steiermark
Rudolf-Hans-Bartsch-Str. 15-17, 8042 Graz
Tel 0316 474433-0, www.krebshilfe.at

Hospizverein Steiermark
Albert Schweitzergasse 36, 8020 Graz
Tel 0316 39 15 70, www.hospiz-stmk.at

b.a.s. – Steirische Gesellschaft für Suchtfragen
Dreihackengasse 1, 8020 Graz
Tel 0316 821199, www.suchtfragen.at

Drogenberatung des Landes Steiermark
Friedrichgasse 7, 8010 Graz
Tel 0316 326044
www.drogenberatung.steiermark.at

Anonyme Alkoholiker / Kontaktstelle Süd-Steiermark
Mesnergasse 3, 8010 Graz
Tel 0316 574740 (täglich 9 bis 21 Uhr)

Caritas-Flüchtlingsrechtsberatung
Mariengasse 24, 8020 Graz
Tel 0316 8015-337

ISOP – Innovative Sozialprojekte
Dreihackengasse 2, 8020 Graz
Tel 0316 764646, www.isop.at

OMEGA - Transkulturelles Zentrum für psychische und physische Gesundheit und Integration
Albert-Schweitzer-Gasse 22, 8020 Graz
Tel 0316 773554-0, www.omega-graz.at

ZEBRA – Interkulturelles Beratungs- und Therapiezentrum
Granatengasse 4/III, 8020 Graz
Tel 0316 835630-0, www.zebra.or.at

CHIALA Kultur. Diversität. Entwicklung
Griesplatz 13, 8020 Graz
Tel 0316 724683, www.chiala.at

DANAIDA - Bildung und Treffpunkt für ausländische Frauen
Marienplatz 5, 8020 Graz
Tel 0316 71066 0, www.danaida.at

SOMM – SelbstOrganisation von und für Migrantinnen und Musliminnen
Wielandgasse 23, 8010 Graz
Tel 0316 763080, www.somm.at

IKEMBA – Interkultur, Konfliktmanagement, Empowerment, Migrationsbegleitung, Bildung, Arbeit
Burggasse 4/II, 8010 Graz
Tel 0316 228113, www.ikemba.at

Wichtige Unterstützungsfonds

- **Familienhärteausgleich**
Überbrückungshilfen für Familien in unverschuldeter Notlage
Informationen siehe www.bmfj.gv.at/familie
ANTRAGSFORMULAR AN: Bundesministerium für Familien und Jugend, Abteilung I/4, Untere Donaustraße 13-15, 1020 Wien, Tel 01/71100
- **Unterstützungsfonds der PV**
zur finanziellen Unterstützung von PensionistInnen und Versicherten für besonders berücksichtigungswürdige Fälle (unverschuldete Notlage durch ein unvorhersehbares Ereignis)
- **Josef-Krainer-Hilfsfonds**
Burgring 4, 8010 Graz, Tel 0316 877-2963
- **Unterstützungsfonds der Krankenkassen**
Adressen siehe zuständige Krankenkassen
- **Volkshilfe Stmk. Verbandssekretariat**
Wagner-Biro-Straße 63c, 8020 Graz
Tel 0316 8960-31000
- **Licht ins Dunkel**
Kramergasse 1, 1010 Wien
Tel 01 5338688
- **Unterstützungen bei psychischen Erkrankungen**
www.neinzuarmundkrank.at
- **Österreichisches Rotes Kreuz – Landesverband Steiermark**
Spontanhilfe - Merangasse 26, 8010 Graz
Tel 050 1445-10160
- **Gewerkschaft PRO-GE Unterstützungsabteilung**
Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien
Tel 01 5344469-131, -132
unterstuetzung@proge.at
Für Gewerkschaftsmitglieder und ihre Angehörigen
- **Privatstiftung Krobatschek**
www.krobatschek.at
Unterstützung für ältere Personen (60+), die zu Hause wohnen
- **Zentralrat der Vinzenzgemeinschaften der Steiermark**
Moserhofgasse 41a, 8010 Graz
Tel 0316 462909
www.vinzenzgemeinschaft-steiermark.at

Förderungen, Beihilfen des Landes Steiermark

Anwaltschaft Menschen mit Behinderung:

Palais Trautmannsdorf Bürgergasse 5 /
4. Stock, 8010 Graz, Tel 0316 877-2745

Landwirtschaft, Katastrophenfonds:

A 10, Ragnitzstraße 193, 8047 Graz
Tel 0316 877-6956 oder 6983

Lehrlingsbeihilfe:

A 11 Soziales, Arbeit
und Integration, Burggasse 9, 8010 Graz
Tel 0316 877-7914 oder 3438

Förderungsprogramme (Studium):

A 8 Referat Wissenschaft und Forschung
Zimmerplatzgasse 13 / EG, 8010 Graz,
Tel 0316 877-3590

Wohnunterstützung: Abteilung 11 Soziales
Arbeit und Integration – Referat Beihilfen und
Sozialservice, Burggasse 7-9, 8010 Graz
Tel 0316 877-3748

Informative Internetadressen

- www.help.gv.at** Behörden-Wegweiser
- www.verwaltung.steiermark.at** Land Stmk.
- www.mindestsicherungsteiermark.at**
- www.sws.or.at** Wohnungsservice Graz/Stmk.
- www.ams.or.at** Online Jobsuche
- www.stgkk.at** Gebietskrankenkasse Stmk.
- www.gis.at** Gebühreninfoservice
- www.caritas-steiermark.at**

Welche Stelle ist zuständig für

- **ArbeitnehmerInnenveranlagung:** Wohnsitzfinanzamt
- **Arbeitslosengeld:** Arbeitsmarktservice
- **Aufenthaltstitel:** Land Stmk. A 3
- **Ausbildungshilfe:** Arbeitsmarktservice
- **Behindertenpass:** Sozialministeriums-service
- **Beihilfe zum Kinderbetreuungsgeld:** zuständige Krankenkasse
- **Erhöhte Familienbeihilfe für behinderte Kinder:** Wohnsitzfinanzamt
- **Fahrtkostenbeihilfe Schüler ab 9. Schuljahr:** Landesschulrat
- **Familienbeihilfe:** Wohnsitzfinanzamt
- **Familienhospizkarenz:** ArbeitgeberIn, Arbeitsmarktservice
- **Familienpass:** ZWEI UND MEHR Land Stmk. oder online
- **Gemeindewohnung:** Magistrat Graz Wohnungsamt, Gemeindeamt
- **Kinderbetreuungsgeld-Konto:** zuständige Krankenkasse
- **Kinderbetreuungsbeihilfe:** Arbeitsmarktservice bzw. Land Stmk. A 6, Tel 877-2187
- **Kulturpass:** Sozialeinrichtung, AMS
- **Mindestsicherung:** Sozialamt der Stadt Graz / Gemeindeamt (BH) / Land Stmk. A 11
- **Notstandshilfe:** Arbeitsmarktservice
- **Pensionsversicherung:** Versicherungsanstalt
- **Pflegegeld:** Pensionsversicherungsanstalt
- **Rezeptgebührenbefreiung:** zuständige Krankenkasse
- **Rundfunkgebührenbefreiung:** GIS, Gemeindeamt oder online
- **Schülerfreifahrten, Schulfahrtbeihilfe:** Wohnsitzfinanzamt
- **Schülerbeihilfe:** Schuldirektion, Landesschulrat, Arbeiterkammer
- **SchülerInnen-Heimbeihilfe:** Schuldirektion, Landesschulrat, Arbeiterkammer
- **Selbstversicherung:** zuständige Krankenkasse
- **SeniorInnencard:** SeniorInnenbüro der Stadt Graz
- **Sozialcard:** Sozialamt der Stadt Graz
- **Sozialhilfe:** Sozialamt der Stadt Graz oder Gemeindeamt (BH)
- **Studienbeihilfe:** Studienbeihilfenbehörde; Arbeiterkammer
- **Unterhaltsvorschuss:** Jugendamt (BH) oder Gericht
- **Wohngeld:** zuständige Krankenkasse
- **Wohnunterstützung:** Land Stmk. A 11